

in fast allen bedeutenden See- und Küstenvogelbrutgebieten, einschließlich der Vordeichsländereien, zu ermitteln. Bei mehreren Vogelarten ergeben sich dadurch höhere Bestandszahlen gegenüber 1982.

Die Ergebnisse der Bestandserhebung sind für 20 Brutvogelarten (Laro-Limikolen) für den gesamten deutschen Nordseeküstenbereich, für 15 weitere Arten für das niedersächsische und hamburgische Gebiet, tabellarisch dargestellt. Im Anschluß an eine zusammenfassende Tabelle, in der die Zählergebnisse den Beständen von 1982 gegenübergestellt sind, wird über 10 weitere Brutvogelarten berichtet. Die Situation der tabellarisch aufgeführten Watvögel, Möwen und Seeschwalben wird anschließend in kurzen Sätzen kommentiert. Durch Grafiken werden für sechs Arten die Schwerpunkte ihrer Verbreitung im deutschen Nordseeküstengebiet besonders hervorgehoben.

Buchbesprechungen

PREUSS, K.-H. und R.H. SIMEN (Hrsg.) (1984):

Geschichten, die die Forschung schreibt

Band 3: Von Naturforschern, Robotern und alten Ritters.

Ein Lesebuch des Deutschen Forschungsdienstes, Bonn. 240 Seiten, illustriert, gebunden; 15,4 x 23,5 cm; ISBN 3-923120-45-1. Preis: DM 29,80

Wie wichtig es ist, die Ergebnisse wissenschaftlicher Untersuchungen auch Nichtfachleuten verständlich zu machen, zeigt ganz besonders deutlich die Arbeit im Natur- und Umweltschutz. Aber diese Erkenntnis gilt in allen Bereichen der Wissenschaft. Davon ausgehend hat sich der Verlag Deutscher Forschungsdienst mit den »Geschichten, die die Forschung schreibt« das Ziel gesetzt, Wissenschaft für jedermann verständlich und dennoch exakt zu vermitteln.

In rund 70 Geschichten aus den Themenbereichen: Geschichte, Sprache, Gehirn und Psyche, Naturforscher und erforschte Natur, Wetter, Umwelt im Wandel, Technik und Rohstoffe, Computer sowie Weltall werden zahlreiche Forschungsgegenstände schlaglichtartig beleuchtet.

Unter dem Leitwort »Umwelt im Wandel« beispielsweise sind u.a. folgende Lesestücke zusammengefaßt: Kein Platz mehr für die Schmetterlinge? (Was Sammlergenerationen nicht gelang, schafft die Industrialisierung der Landwirtschaft). - Deutschlands Wappenvogel in Not (betr. den Seeadler, den die meisten von uns nur vom Bundeswappen her kennen). - Gesunde Welt im Reich des »Tatzelwurms« (betr. den Fischotter). - Mit Napoleon kamen die Franzosenkräuter (Einfluß der Menschen auf die Pflanzenwelt). - Forschung im Aromagarten (Gewürzpflanzen enthalten die begehrten ätherischen

Summary

Stock of breeding birds at the German North-Sea Coast in 1984.

The group »Seevogelschutz« (founded in 1982 from organisations with the aim of protecting seafowl) conducted in spring and summer of 1984 the second census of breeding birds along the whole range of the German North-Sea Coast including the islands.

The aim of this survey is to monitor changes in the development of populations of breeding birds along the German North-Sea Coast and to deduct consequences for effective protection.

In 1984 the group »Seevogelschutz« succeeded in ascertaining the number of breeding pairs in almost all significant breeding-areas, including the land outside the dikes. For this reason the census values for some species are higher than 1982.

Öle; diese aber nehmen Insektenvernichtungsmittel leider sehr gut auf. Industriestaaten verkaufen die Insektengifte an Drittweltländer und reimportieren sie mit den dort gekauften Gewürzen). - Wie der Steinbutt Hausfisch wurde (in Aquakultur vom Ei bis zum 500 g schweren Speisefisch). - Im Rhein wandern wieder Lachse (Bericht über ein groß angelegtes Experiment, aus Schweden stammende Lachse im Rhein anzusiedeln).

Die Darstellung der einzelnen Berichte ist fesselnd und authentisch, daß der Leser den ganzen Band allzu leicht auf einmal verschlingt. Dann, rückschauend sicherlich mit dem Gefühl, die einzelnen Geschichten, ja, das ganze Buch sei viel zu kurz. Ein besseres Urteil kann man sich gar nicht wünschen. Das Buch ist ein hervorragendes Weihnachtsgeschenk.

Dieter Moritz

CROXAL, J.P., P.G.H. EANS und R.W. SCHREIBER (Hrsg.) (1984):

Status and Conservation of the World's Seabirds

ICBP Technical Publication No. 2 (ISSN 0277-1330); zahlreiche Tabellen und Abbildungen; 800 Seiten. Zu beziehen durch: International Council for Bird Preservation, 219c Huntingdon Road, Cambridge CB3 0DL, England. Preis: 26,90 engl. Pfund (ca. 100 DM).

Der Band enthält 46 Beiträge führender Experten zum Thema »Status und Schutz der Seevögel der Welt«, die auf dem ICBP-Symposium »Schutz der Seevögel« im August 1982 in Cambridge/England referiert wurden. Nach Aussagen der Herausgeber verfolgt das Buch folgende Ziele: eine zeitgemäße Übersicht zur Verbreitung und Abundanz der Seevögel bereitzustellen, ihre Bedrohungen zu charakterisieren und zu rezensieren, wichtige Lücken im gegen-

The results from the surveys are compiled in tables covering 72 areas (fig. 1), 20 species (waders, gulls and terns) of the whole coast and 15 additional species only for the area of Lower Saxony and Hamburg. A compilation compares the results from 1984 with those from 1982. The occurrence of 10 additional species breeding only sporadically in the areas of survey is reported. The present situation of the waders, gulls and terns covered by the tables is outlined. Special emphasis is given on the main distribution areas of 6 species by using graphs.

Anschrift des Verfassers:

Dr. Klaus Taux
Thomas-Mann-Str. 19
2900 Oldenburg

wärtigen Wissen über diese Tiergruppe aufzuzeigen und vorzuschlagen, wie sie zu beheben sind, und anzuregen, wie Bedrohungen der Seevögel überwunden oder gemildert werden können.

Von insgesamt 282 Arten der Gruppen Sphenisciformes (Pinguine), Procellariiformes (Albatrosse, Sturmvögel u.a.), Pelicaniformes (Pelikane, Tölpel, Kormorane u.a.) und Lariformes (Möwen, Raubmöwen, Seeschwalben, Alken u.a.) werden Daten präsentiert, wobei die Arten zu Avifaunen von 39 geographischen Regionen (z.B. Alaska, Hawaii, Karibik, Nordwest-Europa, Mittelmeer, Makronesische Inseln, Australien) zusammengestellt sind und jeder Region ein Kapitel gewidmet ist. Die Autoren der einzelnen Kapitel beschränken sich hauptsächlich auf die Brutvögel der entsprechenden Regionen, wobei der Status der Arten, ihre Bedrohungen (u.a. durch menschliche Nutzung, Umweltbelastungen, kommerzielle Fischerei, natürliche Predatoren und Biotopzerstörung) dargestellt und Empfehlungen zum Schutz von Tier und Biotop gegeben werden. In abschließenden Kapiteln wird versucht, die einzelnen Bedrohungen, denen Seevögel ausgesetzt sind, überregional und in Fallstudien darzustellen.

Die Ansprüche, die der Titel des Buches erhebt, können natürlich nicht ganz erfüllt werden. Dieses war auch den Herausgebern klar. So variieren die regionalen Darstellungen sehr in Umfang und Tiefe, und die Literatur (am Ende eines jeden Kapitels) kann nur eine Auswahl und ein Einstieg sein (ich fand in den Zusammenstellungen einige Arbeiten aus SEEVÖGEL zitiert, was auf eine internationale Verbreitung unserer Zeitschrift schließen läßt). Das Buch enthält aber auch Datenmaterial, das hier zum ersten Mal veröffentlicht worden ist. Für Ornithologen und Biologen, die sich mit dem Seevogelschutz befassen, ist dieser Band als umfangreiche Materialsammlung und Informationsquelle zu empfehlen.

Eike Hartwig

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Seevögel - Zeitschrift des Vereins Jordsand zum Schutz der Seevögel und der Natur e.V.](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [7_2_1986](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 31](#)